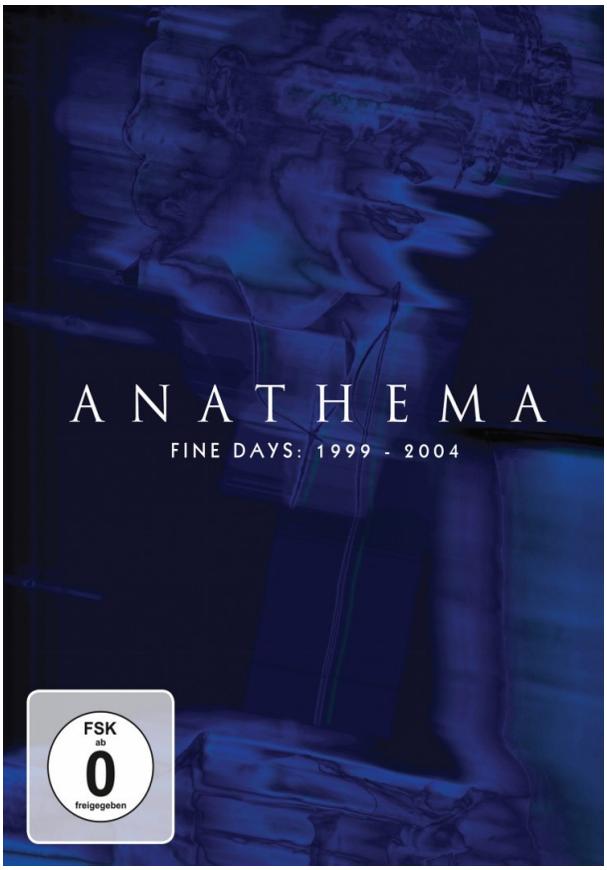
Music For Nations und Combat Records zurück bei Sony Music

Gleich zwei namhafte Plattenfirmen sind aktuell zu Sony Music zurückgekehrt. Zum einen das britische Heavy Metal-, Rock- und nicht zuletzt Prog-Label Music For Nations, u.a. (ehemalige) Heimat von Opeth und – seit kurzem wieder – Anathema, zum anderen das Metal- und Hardcore-Label Combat Records.

Aus einer Sony-Pressemitteilung zum Thema: “Music For Nations war eines der führenden europäischen Unternehmen im Metal- und Alternative Rock-Segment. Ob es um Verträge, Vertrieb oder andere Formen der Zusammenarbeit ging, Künstler wie Metallica, Tool, Slayer, Opeth, Cradle of Filth, Anathema, Entombed, Poison, WASP oder zum Beispiel *Frank Zappa* vertrauten auf die Expertise des Labels. Hinzu kamen Lizenz-Deals mit Plattenfirmen wie Metal Blade, Peaceville, Under One Flag und Rise Above.”

In einem ersten Schritt veröffentlicht Music For Nations am 10.04.2015 ihren **Anathema-Backkatalog**: Das 3CD+DVD-Bookset “Fine Days: 1999-2004” mit den Alben “Judgement”, “A Fine Day To Exit” und “A Natural Disaster” sowie Einzel-Ausgaben der drei genannten Alben auf 180 Gramm Vinyl mit zusätzlicher CD. Die “A Fine Day To Exit”-CD bietet zudem einen Bonustitel und eine geänderte Titelliste. Weiterhin enthält das Set neue Liner Notes. Die DVD zeigt ein komplettes Konzert der Liverpooler vom 31.01.2004. Als Bonus gibt es ein akustische Performance mit einem Streichquartett, den Videoclip zu “Pressure” und eine Liveaufnahme von “A Natural Disaster” aus

Hamburg.



Neben weiteren Neuauflagen alter Klassiker von Bands wie Paradise Lost oder zum Beispiel Opeth, die ab Herbst 2015 geplant sind, wird das Label zum ersten Mal seit über zehn Jahren auch neue Künstler unter Vertrag nehmen.
Music For Nations Trailer

Combat Records veröffentlicht gleichfalls am 10. April zahlreiche digitale Releases, darunter solche von Agnostic Front, Possessed oder Sick Of It All. Viele dieser Titel werden erstmals als Download erhältlich sein.